

VID

Verband Insolvenzverwalter
und Sachwalter Deutschlands

DEUTSCHER INSOLVENZVERWALTER- KONGRESS 2022

2.–4.11.2022
Berlin



Mi 2.11.2022

17:00 – 19:00 **Ordentliche Mitgliederversammlung**
Nur für VID-Mitglieder

FACHPROGRAMM

Do 3.11.2022

09:00 – 09:15 **Begrüßung der Teilnehmer durch den Vorsitzenden**

Dr. Christoph Niering (Köln)

09:15 – 09:45 **Grußwort aus dem Bundesministerium der Justiz**

09:45 – 10:30 **Die Haftung des Geschäftsleiters für Zahlungen nach Insolvenzreife**

VorsRiBGH a.D. Prof. Dr. Ingo Drescher (Tübingen)

Mit Einführung des § 15 b InsO hat die Haftung des Geschäftsleiters für Zahlungen nach Insolvenzreife eine neue gesetzliche Grundlage gefunden. Sie steht in einem Spannungsverhältnis mit anderen Regelungen und Wertungen, etwa im Insolvenzanfechtungsrecht nach der Neuausrichtung durch den IX. Zivilsenat. Der Vortrag untersucht die Entwicklung und zeigt mögliche Lösungen auf.

10:30 – 11:00 **Kaffeepause**

11:00 – 11:30 **IMPULSVORTRAG: Wer ist systemrelevant? – Staatliche Hilfen in der Krise**

Prof. Dr. Enzo Weber (Regensburg)

Der Begriff der Systemrelevanz erlebt in Zeiten der Gasmangellage eine Renaissance. Er wird oft reklamiert und selten begründet. Der Vortrag beleuchtet die Kriterien und Argumente und bewertet ihr Gewicht.

11:30 – 13:00 **PODIUMSDISKUSSION: »Denkverbot Insolvenz« – das fehlende Regierungsvertrauen in das Sanierungsrecht und seine Folgen**

MODERATION: Jutta Rüdlin

TEILNEHMER: Dr. Christoph Morgen (Hamburg),

Prof. Dr. Enzo Weber (Regensburg), Carsten Wesche (Berlin)

Schon infolge der Finanzkrise 2008 und spätestens seit den gesetzlichen Maßnahmen zur Insolvenzvermeidung während der Coronapandemie verstärkt sich der Eindruck, dass die politische Akzeptanz von Insolvenzen zunehmend schwindet. Wird die Insolvenz ein »Schönwetterinstrument« oder kann sie in den bevorstehenden Transformationsprozessen der Wirtschaft eine gewichtige Rolle spielen?

13:00 – 14:00 **Mittagspause**



Eventplattform

Der Deutsche Insolvenzverwalterkongress wird auch in diesem Jahr durch eine Event-Plattform begleitet. Teilnehmer des digitalen Kongressformats verfolgen die Tagung über den integrierten Live-Stream. Die Tagungsunterlagen, Fachzeitschriften und Informationen zu den Referenten uvm. sind über die Plattform abrufbar.



14:00 – 15:30 PARALLELE WORKSHOPS

A Workshop A: Steuern in der InsolvenzProf. Dr. Christoph Uhländer (*Gelsenkirchen*)

Das Steuerrecht stellt Insolvenzverwalter laufend vor neue Probleme und Aufgaben. Der Workshop ermöglicht eine zusammenfassende Darstellung und soll Lösungswege sichtbar machen.

B Workshop B: GIS, Datenschutz und StatistikRiAG a. D. Prof. Dr. Hans-Ulrich Heyer (*Oldenburg*)

Die Information über Insolvenzverfahren steht im Spannungsfeld zwischen dem Informationsbedürfnis und dem Datenschutz. Erste Problemfälle sollen in diesem Workshop erörtert und gelöst werden.

C Workshop C: Rechtsprechung zum COVInsAGProf. Dr. Christoph Thole (*Köln*)

Mit den umfangreichen Ausnahmeregelungen des COVInsAG hat auch eine Rechtsprechung zum Krisenrecht eingesetzt, die laufend neue Erkenntnisse hervorbringt. Der Workshop greift diese Entwicklungen auf und versucht ihre Grundlinien sichtbar zu machen.

15:30 – 16:00 Kaffeepause

16:00 – 17:30 PARALLELE WORKSHOPS

D Workshop D: Datensicherheit in der InsolvenzverwalterkanzleiPatrick Leibbrand (*Berlin*), Dr. Gordon Geiser (*Berlin*)Dr. Nadine Lilienthal (*Berlin*), André Ernst (*Berlin*)

Cyberattacken und Hackerangriffe sind in den letzten Jahren zur ständigen Bedrohung geworden. Insolvenzverwalterkanzleien sind dabei als Ziel und Opfer solcher Angriffe betroffen. Der Workshop versucht sinnvolle und wirksame Gegenstrategien aufzuzeigen.

E Workshop E: Arbeitsrecht aktuellDr. Patrick Mückl (*Düsseldorf*)

Im Arbeitsrecht, insbesondere im Kündigungsrecht, hat es zuletzt durch die höchstrichterliche Rechtsprechung Bewegungen und neue Akzente gegeben. Der Workshop greift diese Tendenzen auf und übersetzt sie für die tägliche Arbeit des Insolvenzverwalters.

F Workshop F: Weitere Harmonisierung des Insolvenzrechts – was bringt der neue Richtlinienentwurf aus Brüssel?Dr. Robert Hänel (*Weilheim*), Pawel Kuglarz (*Krakau*),Dr. Andreas Stein (*Brüssel*)

In der zweiten Jahreshälfte möchte die EU-Kommission den nächsten Richtlinienentwurf zur Harmonisierung des Insolvenzrechts vorlegen. Er wird erneut Bewegung an wichtigen Stellen des Insolvenzrechts bringen. Der Workshop erläutert und diskutiert die zentralen Punkte der geplanten Richtlinie.

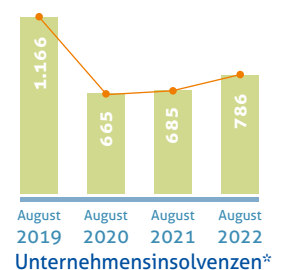


**09:30 – 11:00** **PODIUMSDISKUSSION: Berufsrecht****MODERATION:** Prof. Dr. Volker Römermann (*Hannover*)**TEILNEHMER:** RiAG Frank Frind (*Hamburg*), Dr. Christoph Niering (*Köln*)MinR Alexander Bornemann (*Berlin*), Tim Wierzbinski (*Hamburg*)

Nach vielen Jahren der Diskussion zeichnen sich die Konturen einer gesetzlichen Regelung des Berufsrechts für Insolvenzverwalter ab. Ein erster Entwurf könnte in der zweiten Jahreshälfte 2022 vorgelegt werden. Das Panel greift die Entwicklungen auf und soll Zustimmung und Kritik in konkreten Punkten sichtbar machen.

11:00 – 11:45 **Höchstrichterliche Rechtsprechung****RiBGH Prof. Dr. Heinrich Schoppmeyer** (*Karlsruhe*)

Die höchstrichterliche Rechtsprechung hat nicht nur mit der Neuausrichtung im Bereich der Vorsatzanfechtung neue Wege beschritten, die in diesem Vortrag zusammenfassend dargestellt werden.

11:45 – 12:15 **Kaffeepause****12:15 – 13:00** **Ergebnisse der Workshops vom Vortag****13:00** **Ende des Fachprogramms und gemeinsames Mittagessen**

ABENDPROGRAMM
Mi 02.11.2022

19:00 Sektempfang und Begrüßungsabend im InterContinental Berlin



Nach zwei Jahren Pause eröffnen wir den Deutschen Insolvenzverwalterkongress wieder traditionell mit unserem Begrüßungsabend, bei gutem Essen, in lockerer Runde und einer Vielzahl anregender Gespräche.

Kostenbeitrag 98,00 € (inkl. Abendessen und Getränke, zzgl. MwSt.) pro Person

ABENDPROGRAMM
Do 03.11.2022

19:00 Musik & Kreativität: Festlicher Abend im Meistersaal



Seit über 100 Jahren ist der Meistersaal eine Berliner Institution. 1913 als Konzertsaal errichtet, erreichte er als legendäres »Hansa Studio 2« Ende der 70er Jahre Weltruhm. Wir freuen uns mit Ihnen einen atmosphärischen Abend mit guter Küche und musikalischer Unterhaltung zu verbringen. Die Geschichte des Meistersaals ist beeindruckend: Als Konzertsaal der Innung des Bauhandwerks errichtet, erhielten hier die Gesellen ihre Meisterbriefe nach bestandener Prüfung und damit der Saal seinen Namen. In den 20er Jahren nutzen der Autor Kurt Tucholsky und bedeutende Künstler seiner Zeit den Meistersaal für ihre Lesungen. Mit dem Mauerbau stand das Gebäude nicht mehr im kulturellen Zentrum der Stadt, sondern in einer Brache an einem Todesstreifen des Kalten Krieges. Die Plattenfirma Ariola schätzte jedoch die besondere Akustik des Meistersaals und nutzte ihn fortan als Aufnahmestudio. 1976 richteten die Meisel Musikverlage ihre fünf Hansa Tonstudios in dem Gebäude ein. Der Meistersaal wurde zum legendären Studio 2 – David Bowie nannte den Meistersaal »the big hall by the wall«. Neben Bowie produzierten hier auch U2, Iggy Pop, Depeche Mode und Nick Cave.

Kostenbeitrag 98,00 € (inkl. Abendessen, Getränke & Bus-Shuttle, zzgl. MwSt.) pro Person



! Schutz- und Hygienemaßnahmen vor Ort
 Auch im dritten Jahr der Pandemie werden wir für die Veranstaltung Vorkehrungen treffen, die Ihre Teilnahme am Deutschen Insolvenzverwalterkongress so sicher wie möglich gestalten. Wir orientieren uns an den jeweils aktuellen Vorgaben des Tagungshotels Berlin InterContinental und des Berliner Senats und informieren alle Teilnehmer rechtzeitig vor der Veranstaltung.

ZIMMERRESERVIERUNG DIREKT IM HOTEL (SELBSTBUCHER):

InterContinental Berlin
 Budapester Straße 2
 10787 Berlin

Tel. 030 / 26 02 12 87
 Fax 030 / 26 02 26 00

www.berlin.intercontinental.com



INTERCONTINENTAL

Zimmerkontingent im Tagungshotel

- Superior 203,- € EZ oder 228,- € DZ (inkl. Frühstück und MwSt.)
- Deluxe 262,- € EZ oder 287,- € DZ (inkl. Frühstück und MwSt.)
- Buchungen mit dem Stichwort »VID« sind bis zum **2.11.2022** möglich. Unter www.vid.de ist ein Buchungslink für die Zimmerbuchung verfügbar.

ANMELDUNG:

Schnell, einfach und digital unter www.vid.de – oder per Fax: +49 30/20 45 55 35

Ich melde mich für den Deutschen Insolvenzverwalterkongress 2022 vom 2.–4.11.2022 in Berlin verbindlich an. Die Teilnahmegebühr für das Fachprogramm in Höhe von 650,- € für Mitglieder bzw. 950,- € für Nichtmitglieder (*umsatzsteuerfrei gem. § 4 Nr 22a UstG*) werde ich nach Rechnungseingang überweisen. Teilnahmebestätigungen / Fortbildungsnachweise nach § 15 FAO werden erteilt.

VID-Mitglied* Nicht-Mitglied* • Die Rechnung bitte ich auszustellen auf: mich* die Sozietät.*

Name Teilnehmer/-in:* _____ Vorname:* _____

Sozietät:* _____

Straße:* _____

PLZ, Ort:* _____

Telefon: _____ E-Mail:** _____

Rechnungsadresse: _____

falls abweichend zu o. g. Angaben

**Pflichtangaben ** für die Anmeldebestätigung und Rechnungslegung*

ICH BUCHE HIERMIT:

- die Teilnahme an der Präsenzveranstaltung (*nach Eingang und Verfügbarkeit*).
 die Teilnahme am digitalen Format.

ICH MÖCHTE TEILNEHMEN AN: (Bitte wählen Sie jeweils eine Veranstaltung pro Zeitraum)**Donnerstag | 3.11.2022 | 14:00 – 15:30 Uhr**

- A** Steuern i. d. Insolvenz **B** GIS, Datenschutz u. Statistik **C** Rechtsprechung zum COVInsAG

Donnerstag | 3.11.2022 | 16:00 – 17:30 Uhr

- D** Datensicherheit **E** Arbeitsrecht aktuell **F** Harmonisierung des Insolvenzrechts

TEILNAHME AM ABENDPROGRAMM:

2.11.2022 Begrüßungsabend im InterContinental Berlin • Teilnehmerzahl: _____

3.11.2022 Musik & Kreativität: Festlicher Abend im Meistersaal • Teilnehmerzahl: _____

Stornobedingungen: Eine kostenlose Stornierung des Kongresses ist bis zu zwei Wochen vor dem Beginn möglich. Danach fallen 50 % der Teilnahmegebühr für das Fachprogramm und 100 % des Teilnahmebeitrages für die Abendveranstaltungen als Stornogebühr an. Vom Teilnehmer nicht wahrgenommene Termine werden vollständig berechnet, soweit nicht eine vorherige Abmeldung erfolgt.

Fotohinweis: Wir möchten darauf hinweisen, dass bei der Veranstaltung Foto- und Videoaufnahmen gemacht werden, die gegebenenfalls veröffentlicht werden. Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns unter der E-Mail-Adresse: info@vid.de oder Telefon: 030 / 20 45 55 25

Hinweis zum Datenschutz: Die Informationen (u. a.) zu Art. 13 und Art. 14 DSGVO finden Sie auf unserer Homepage: www.vid.de/datenschutz/.

Mit meiner Anmeldung erkläre ich mich einverstanden, dass die von mir auf diesem Formular angegebenen persönlichen Daten für die Veranstaltungsabwicklung verarbeitet werden dürfen. Im Falle der Bereitstellung einer Event-Plattform erkläre ich mich damit einverstanden, dass die Daten auch für die Nutzung der Plattform verwendet werden dürfen. Ich bin ferner damit einverstanden, dass ich auf der Teilnehmerliste (Name, Institution, Ort) der Veranstaltung geführt werde.

Ich bin damit einverstanden, dass mir Informationen zu zukünftigen Kongressveranstaltungen elektronisch übersandt werden.

DATUM / UNTERSCHRIFT